Studenten suchen Betriebskontakte, Ruhr Nachrichten Bochum 22.11.65

Studenten suchen Betriebskontakte

Hans-Böckler-Kreis gegründet / Auch Hochschulreform als Ziel / Vorstand gewählt

Auch der DBG will an der Ruhr-Universität vertreten sein. Eine gewerkschaftliche Studentengruppe, der Hans-Böckler-Kreis, wurde am Wochenende gegründet.

Es sei eine junge, aufgeschlossene und unabhängige Gemeinschaft von Studentinnen und Studenten, die den Gedanken einer einheitlichen Gewerkschaftsbewegung im Sinne von Hans Böckler im Hochschulraum fördern wollen, betonte DGB-Kreisvorsitzender Fritz Wirtz.

Gepflegt werden soll die Zusammenarbeit mit allen Institutionen und Organisationen, die wissenschaftlich und praktisch im Sinne dieses Zieles tätig sind.

Bei Vorträgen, Tagungen, Seminaren und Exkursionen wollen die Mitglieder des Hans-Böckler-Kreises das Augenmerk auf die sozial-, wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Zusammenhänge richten. Betriebsbesichtigungen werden die Verbindungen zum Arbeitsleben schaffen und die Mitglieder der Studentengruppe mit den Problemen vertraut machen. Bei Diskussionen mit Gewerkschaftlern, Arbeitsdirektoren, Betriebsräten und Belegschaftsmitgliedern soll der Kontakt zur Arbeitswelt aufrecht erhalten werden.

Mit besonderer Aufmerksamkeit wollen sich schließlich — wie es in den Richtlinien heißt — die Studentinnen und Studenten der Hochschulreform, der Betreuung ausländischer Studenten, der Erwachsenenbildung und der staatsbürgerlichen Erziehung der Jugend widmen.

Erster Vorsitzender des Kreises wurde Jörg Balthasar, Student der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Zum zweiten Vorsitzenden wurde Heinz Mösche, Student der Wirtschaftswissenschaften und Germanistik gewählt. Schriftführer ist Roland Ermrich, Student der Psychologie.